

PRESSEINFORMATION

Wissen, was wird: Hochschulabsolventenprognose bis 2013

Jedes Jahr erstellt die access AG eine Prognose über die Entwicklung der Absolventenzahlen in verschiedenen Studienfächern. Die aktuelle Studie kann nun angefordert werden.

Köln, Januar 2009 – Bei der Gewinnung von Top-Talenten ist das Wissen um Trends an den Hochschulen ein wichtiger Erfolgsfaktor. Seit 1996 führt die access AG daher alljährlich eine aktuelle Studie zu den Absolventenzahlen der kommenden fünf Jahre an.

Die Prognosen basieren auf einem seit vielen Jahren bewährten systematischen Vorgehen, die Auswertung erfolgt nach den Zahlen des statistischen Bundesamtes, welche die aktuellen Studienanfänger im ersten Fachsemester sowie die aktuellen Absolventen ausweisen.

Auf dieser Basis werden Prognosen für die Studienbereiche erstellt und die zukünftigen Absolventenzahlen für einzelne Studienfächer ermittelt.

Die durchschnittliche Studiendauer wird hierbei ebenso berücksichtigt wie die durchschnittliche Abbrecherquote, alle Abschlussarten werden zusammengefasst.

Folgende Trends sind erkennbar:

Später Aufschwung bei den Wirtschaftswissenschaftlern – Unterschiede bei interdisziplinären Studiengängen

Die Bachelorabsolventen im wirtschaftswissenschaftlichen Bereich haben sich fast verdoppelt, gleiche Entwicklung wird für die nächsten Jahre erwartet

Gewinner bei den Ingenieurwissenschaften – Studiengang Verfahrenstechnik hat in den Anfängerzahlen um knapp 28%, Studienbereich Wirtschaftsingenieurwesen hat um knapp 18% zugenommen

Biotechnologie bei den Naturwissenschaftlern ganz vorn – stetig steigende Anfängerzahlen

Trendwende bei den Nachrichten- und Informationstechnikern, ab 2009 erwarteter Rückgang der Absolventenzahlen

Bei den Bachelorabsolventen ist ein eher langsamer Anstieg quer durch alle Studienbereiche und Studienfächer erkennbar. Auffallend ist lediglich, dass die Zahlen der Absolventen im ingenieurs- und

naturwissenschaftlichen Bereich deutlich langsamer steigen als die Absolventenzahlen aus wirtschaftswissenschaftlichen Programmen.

Generelle Auswirkungen auf die Zahl der Studienanfänger wird die verkürzte Schulzeit von 13 auf 12 Jahre haben. Der letzte Jahrgang mit einer 13-jährigen Schulzeit wird gleichzeitig mit dem ersten Abitur-Jahrgang nach 12 Jahren seine Studienberechtigung erlangen. Durch diese Umstellung werden insbesondere im Zeitraum zwischen 2011 und 2013 doppelte Abiturjahrgänge die Gymnasien verlassen, was einen Ansturm auf die Hochschulen erwarten lässt.

Am grundsätzlichen Fachkräftemangel wird sich jedoch trotz des erwarteten Abschwungs nichts ändern. Wer in 2009 nicht die Fehler der Jahre 2001/2002 wiederholt, weiterhin am Markt präsent bleibt - z.B. durch employer branding oder Imagekampagnen - wird zu den Gewinnern der Wirtschaftskrise gehören.

Die genauen Prognosen in den einzelnen Studienbereichen und Studienfächern hat die access AG unter <http://www.access.de/Absolventenprognose2009> zur Verfügung gestellt.

Über access

Die access AG ist führender Anbieter von Recruiting-Dienstleistungen in Deutschland. Seit 1991 unterstützt das Unternehmen unter der Marke access Top-Arbeitgeber mit effizienten Rekrutierungsinstrumenten bei Bergewinnung, -auswahl und -handling. Dazu zählen unter anderem Career Events für Absolventen und Professionals, die Personalberatung im Bereich Fach- und Führungskräfte sowie Talent Marketing. Seit 2007 ist access Teil von Kelly Services Inc., einem weltweit führenden Anbieter von Personaldienstleistungen. Unter der globalen Marke KellyOCG (Outsourcing & Consulting Group) bietet das Unternehmen Recruitment Process Outsourcing und Contingent Workforce Outsourcing in Form von Lieferantenmanagement an. Kelly Services hat seinen Hauptsitz in Troy, Michigan, USA, und ist weltweit aktiv. Das Portfolio umfasst Lösungen für die Bereiche Arbeitnehmerüberlassung, Permanent Placement, HR-Outsourcing, Business Process Outsourcing, Career Transition und Executive Search.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung:

access AG, Christiane Kook, Schanzenstraße 23, 51063 Köln
Tel. +49 (0) 221/956490-822, Fax +49 (0) 221/956490-800, E-Mail: Christiane.Kook@access.de

Abdruck honorarfrei. Belegexemplare erbeten.